

Presseinformation

9. Oktober 2018

Danke SMS an Blutspender

LH-Stv. Pernkopf: Initiative soll Wertschätzung einer Blutspende zum Ausdruck bringen

Mit der neuen Blutspende-SMS-Initiative will die NÖ Landeskliniken-Holding neue Blutspender gewinnen und langfristig binden. „Blutspenden rettet Leben! Ihre Spende ist in Niederösterreich zum Wohle eines Patienten zum Einsatz gekommen. Vielen Dank, Ihre Blutbank!“, so lautet die Nachricht an alle Blutspenderinnen und Blutspender der Blutbanken St. Pölten und Mistelbach. Auf diesem Wege möchten die Blutbanken und die NÖ Landeskliniken-Holding eine positive Rückmeldung an die Spender geben und Anerkennung zeigen, denn ohne die lebensrettende Blutspende jedes Einzelnen wäre die Versorgung mit Blutkonserven von kranken und verletzten Menschen nicht möglich.

„Bis heute zählt Blut in Notfällen zu den wichtigsten Medikamenten und kann bis dato nicht künstlich erzeugt werden. Wir können uns glücklich schätzen, dass in unserem Land gegenseitige Unterstützung und Hilfe großgeschrieben werden. Die Blutspende-SMS soll helfen und unterstützen, um auch weiterhin auf die fleißigen Blutspenderinnen und Blutspender zählen zu dürfen. Gleichzeitig soll sie aber auch unseren Dank und die Wertschätzung einer Blutspende zum Ausdruck bringen“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, der Initiator der Aktion.

Im Schnitt werden in Österreichs Spitälern 1.000 Blutkonserven pro Tag benötigt. Allerdings spenden nur 3,65 Prozent der Bevölkerung ihr Blut. Die Kliniken in Niederösterreich brauchen rund 60.000 Blutkonserven pro Jahr. Rund 23.000 Konserven werden bei den Aktionen der beiden Blutspende-Einrichtungen in St. Pölten und Mistelbach-Gänserndorf abgenommen. Zusätzlich werden Tausende Konserven vom Roten Kreuz gesammelt.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at, bzw. NÖ Landeskliniken-Holding, Mag. Bernhard Jany, Telefon 02742/9009-11600, E-Mail bernhard.jany@holding.lknoe.at, www.lknoe.at.